

Anschrift des Antragstellers

Ort, Datum

Telefon-Nr. des Antragstellers

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung

gem. § 46 Abs. 1 Nr. 11 der StVO

zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden
Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsverboten

Ich/wir beantrage(n), für nachstehend aufgeführte Kraftfahrzeuge, die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren

des/der (Bezeichnung des Ortes/der Straße)	(Bezeichnung des Straßenverlaufes)
	zwischen
und	in der Zeit von - bis
	am

Amtliches bzw. Versicherungs-Kennzeichen	Nutzlast	Zul. Gesamtgewicht lt. Kfz-/Anh-Schein	Kurze Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung
Pkw			
Kraftrad			
Kraftomnibus	Personen	kg	
Lastkraftwagen	kg	kg	
Anhänger	kg	kg	
Zugmaschine	kg	kg	
Arbeitsmaschine	kg	kg	
Moped			
Sonstiges	kg	kg	

Ich/wir stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für Schaden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich/wir für jeden von mir/uns angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung. Es ist mir/uns bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

**Zustimmung des Wegebaupflichtigen bzw.
Grundstückseigentümers zu vorstehendem Antrag**

Unterschrift

Ohne - Mit folgenden - Auflagen erteilt:

Ort, Datum

Unterschrift des Wegebaupflichtigen/Grundstückseigentümers